Presseinformation

7. Oktober 2024

Landeskliniken Wr. Neustadt, Neunkirchen und Hochegg werden Universitätskliniken

LR Schleritzko: 120 Studierende der DPU starten heute ihr erstes Semester an den neuen Universitätskliniken

Aus den Landeskliniken Wr. Neustadt, Neunkirchen und Hochegg wurden in Zusammenarbeit mit der Danube Private University (DPU) drei Universitätskliniken. Diese bedeutende Entwicklung markiert einen Meilenstein in der medizinischen Versorgung sowie der akademischen Ausbildung in der Thermenregion und soll dafür sorgen, mehr junge Ärztinnen und Ärzte nach ihrer Ausbildung im Bundesland zu halten.

„Durch die neue Kooperation mit der DPU fungieren die Universitätskliniken Wiener Neustadt, Neunkirchen und Hochegg seit Anfang Oktober als Zentren für Forschung und Lehre. Das ist eine Bestätigung unserer Qualitätsstandards und hilft uns dabei, die nächste Generation von Ärztinnen und Ärzten direkt in unseren NÖ Kliniken auszubilden und damit langfristig in Niederösterreich zu halten. Für die Studierenden des medizinischen Masterlehrganges der DPU bedeutet das, dass sie ihre praktischen Erfahrungen in unseren NÖ Kliniken gemeinsam mit unserem top ausgebildeten Personal machen können - davon profitieren die Studierenden genauso wie unsere Ärztinnen und Ärzte, die ihr wertvolles Wissen an die Jungen weitergeben können“, so der für die Kliniken zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko.

„Die Ernennung der Landeskliniken Neunkirchen, Hochegg und Wiener Neustadt zu Universitätskliniken ab 1. Oktober unterstreicht das Engagement der Einrichtungen, die medizinische Versorgung kontinuierlich zu verbessern und auf dem neuesten Stand der Wissenschaft zu halten. Die Kooperation stellt sicher, dass Patientinnen und Patienten von modernsten Behandlungsmethoden profitieren und gleichzeitig die nächste Generation von Ärzten und medizinischem Fachpersonal hervorragend ausgebildet wird“, erklärt NÖ LGA Vorstand Alfred Zens.

„Mit dem Start des Masterstudiums für Humanmedizin ist Wiener Neustadt nun offiziell Universitätsstadt! Der neue Masterstudiengang wertet nicht nur unseren

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gesundheitscluster mit MedAustron, den Forschungseinrichtungen im Technopol und natürlich dem Landesklinikum auf, sondern ist auch eine perfekte Ergänzung zu den Studiengängen der Gesundheitsberufe an der Fachhochschule. Ich wünsche allen neuen 120 Studentinnen und Studenten viel Erfolg bei ihrem Studium und einen guten Start ins Semester“, so Bürgermeister Klaus Schneeberger.

„Die DPU wird dafür Sorge tragen, dass Ärzte und Ärztinnen für Niederösterreich ausgebildet werden und dass junge Menschen aus unseren Städten und Gemeinden Verantwortung für uns und unsere medizinische Versorgung übernehmen können“, so DPU-Direktor Robert Wagner und ergänzt: „Zusätzlich erfreulich ist es, dass die Hälfte der Studienanfängerinnen und -anfänger, die heute ihr Studium beginnen, aus Niederösterreich kommt“, so Wagner.

Dr. Silvia Bodi, Geschäftsführerin der Gesundheit Thermenregion: „Ich bin sehr stolz, dass die Kliniken der Thermenregion einen wichtigen Beitrag zur Akkreditierung des Humanmedizin-Studiums der DPU leisten konnten. Ich freue mich daher sehr, dass wir nun mit den Kliniken Wr. Neustadt, Neunkirchen und Hochegg drei Standorte in der Thermenregion haben, an denen die Medizin-Studentinnen und -Studenten auf höchstem Niveau unterrichtet werden.“

Weitere Informationen: Gerald Spiess, MA, Medien-Koordinator, NÖ LGA - Gesundheitsregion Thermenregion GmbH, Mobil: +43 676 858 70 38520, E-Mail: gerald.spiess@noe-lga.at



Foto v.l.n.r: NÖ LGA Vorstand Alfred Zens, Gesundheit Thermenregion Geschäftsführerin Silvia Bodi, DPU-Direktor Robert Wagner, Landesrat Ludwig Schleritzko, Bürgermeister von Wiener Neustadt Klaus Schneeberger.

© NLK Burchhart

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at